Taktvoll: Hier kommt der Ipfmess-Marsch

Zwei Bopfinger Blasmusiker haben für das Fest das Stück „Gruß an Bopfingen“ komponiert

Von Martin Bauch

BOPFINGEN - „Gruß an Bopfingen“ nennt sich ein neuer Marsch, den die beiden gebürtigen Bopfinger Dr. Jochen Mayer und Alexander Nährich eigens zum 200-jährigen Ipfmessjubiläum für die Stadt und die Musikvereine komponiert haben. Beide kennen sich bereits aus ihrer Jugendzeit, musizieren mehr als 25 Jahre zusammen und komponieren seit zehn Jahren gemeinsam Musik. „An einem Wochenende haben wir während eines Aufenthalts im Schwarzwald zusammen die Grundmelodie entwickelt“, erzählt Nährich. Später haben sich die beiden zur Bearbeitung der Rohfassung des Marsches getroffen. „Ziel war es, rechtzeitig zur Messe fertig zu werden“, sagt Mayer, der betont dass es ihm und seinem Musikerfreund

Ganz schön musikalisch: Unser Bild zeigt von links Alexander Nährich, Bürgermeister Dr. Gunter Bühler und Dr. Jochen Mayer mit der Partitur des Ipfmess-Marsches. FOTO: BAUCH

Nährich ein Anliegen war, etwas an ihre ehemalige Heimatstadt zurückzugeben.

Unbekannte in der Bopfinger Musikszene sind Nährich und Mayer nicht. Beide haben in der Stadtkapelle ihre ersten musikalischen Schritte gemacht. Bereits 2003 haben sie die „Ipfmesspolka“ komponiert. „Ich habe sogar das Laufen auf der Ipfmesse gelernt, während mein Vater Blasmusik auf der Bühne spielte“, lacht Nährich.

„Blasmusik gehört zu einem solchen Fest“, freut sich Bürgermeister Dr. Gunter Bühler über das Geschenk an seine Stadt. Er selbst habe das Stück noch nicht gehört, ist sich aber sicher, dass es genau die Stimmung auf der Ipfmesse wiedergibt. Eine musikalische Kostprobe erhielt Bürgermeister Bühler von Nährich dann doch. Dieser intonierte stimmlich kurz die ersten Takte des Stücks. Und wahrlich, es hörte sich an wie ein richtig guter Marsch, bei dem alle mitklatschen können. Übrigens erhalten alle der 25 am Festumzug teilnehmenden Musikkapellen, als Dankeschön von der Stadt, jeweils einen kompletten Satz Notenblätter geschenkt.